



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nördlicher Rand des Stadtgebietes unterhalb von Kirspenich
- » Entfernung Kernstadt: 6 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » lückenlose Verflechtung mit Kirspenich



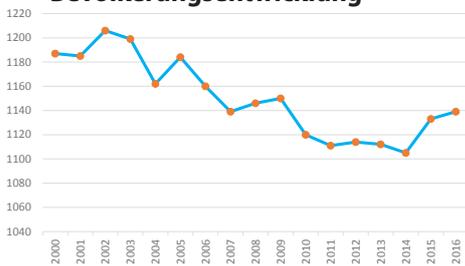
Stärken

- » gute verkehrliche Anbindung
- » Industrie- und Gewerbebetriebe im Ort
- » attraktives Wohnen
- » Kindertagesstätte und Grundschule
- » große Vereinslandschaft mit Ehrenamt
- » Wander- und Radwege

Schwächen

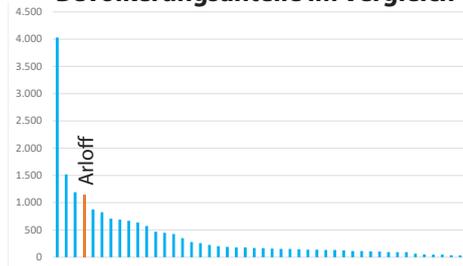
- » ÖPNV und AST am Wochenende mangelhaft
- » fehlende Angebote für Jugendliche
- » sanierungswürdiger Sportplatz
- » Leerstände
- » kein Breitbandausbau
- » mangelhaftes Bahnhofsumfeld

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 1.139
- » 6,1 % der Gesamtbevölkerung
- » leicht schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » 2014: 1.105 Einwohner
- » seit 2014 deutlicher Bevölkerungszuwachs

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » mehr Kindergartenplätze
- » mehr Angebot für Jugendliche
- » Verbesserung der Verkehrsführung im Zentrum
- » Ansiedlung von Gewerbe
- » Verbesserung des zentralen Ortes („Brücke“)
- » das „Wir-Gefühl“ stärken
- » stärkeres Engagement
- » Miteinander statt Gegeneinander
- » Politik zieht an einem Strang

BAD MÜNSTEREIFEL



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nordwestlicher Teil des Gebiets - Tallage mit Erft-Durchfluss
- » Siedlungsform: längliche Bauungsstruktur mit historischem Kern
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » starke Topografie / Hanglagen prägen das Stadtgebiet
- » touristisches Kleinod



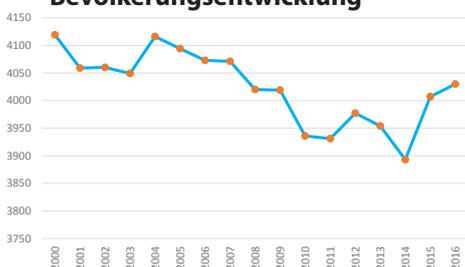
Stärken

- » Versorgungszentrum
- » Schulstandort
- » sehr gute Verkehrsanbindung
- » Vereinslandschaft mit Ehrenamt
- » historischer Stadtkern
- » Gewerbegebiet im Norden der Stadt
- » kur-touristische Angebote

Schwächen

- » schlechter Zusammenhalt aller Ortsteile in Bezug auf die Kernstadt
- » vereinzelte, sanierungsbedürftige Bausubstanz der 50er/60er Jahre
- » fehlende, zeitgemäße Angebote für Jugendliche
- » Leerstände

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 4.030
- » 22 % der Gesamtbevölkerung
- » leicht schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » 2014: 3.893 Einwohner
- » seit 2014 deutlicher Bevölkerungszuwachs

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » bessere Zusammenarbeit mit den Dörfern – das „Wir-Gefühl“ stärken
- » Erhalt und Entwicklung der Infrastruktur
- » weitere Erschließung von Gewerbegebieten, Autobahnanschluss „Nord“
- » „Ein roter Faden für die Stadtentwicklung“
- » aktives Handeln und konkrete Umsetzung der Maßnahmen



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestlicher Rand des Stadtgebietes in direkter Nähe zur angrenzenden Gemeinde Nettersheim
- » Entfernung Kernstadt: 6 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung



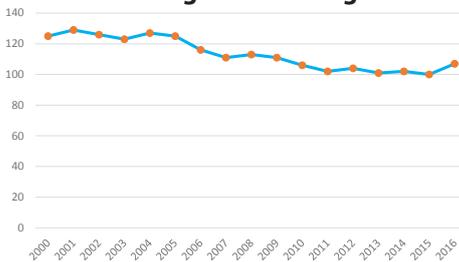
Stärken

- » ruhige Wohnlage
- » Nähe zu Versorgungszentren Bad Münstereifel und Nettersheim
- » diverse Gewerbe und Einzelhandelsunternehmen
- » Anbindung an Wanderwege und Mountainbikerouten

Schwächen

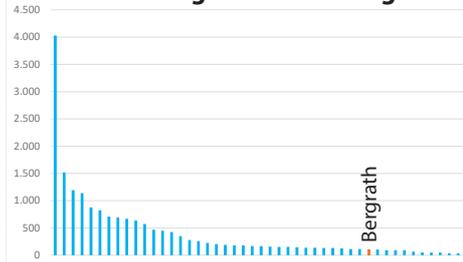
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine Vereine im Dorf
- » bisher kein Breitbandausbau
- » schlechte ÖPNV Anbindung

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 107
- » 0,6 % der Gesamtbevölkerung
- » leicht sinkende Bevölkerung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2015 erstmalig leicht steigende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Installation von schnellem Internet
- » Ausbau der Busanbindung oder Bereitstellung eines E-Autos als Gemeinschaftsauto
- » Wunsch nach Ausweisung von neuen Baugebieten
- » Stärkung der Zusammengehörigkeit von ganz Bad Münstereifel
- » Verbesserung des Status-Quo
- » aktives Handeln und konkrete Umsetzung der Maßnahmen



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet mit direkter Verbindung zur L 165
- » Entfernung Kernstadt: 15,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung



Stärken

- » gutes bürgerschaftliches Engagement vieler Vereine mit diversen Veranstaltungen im Dorf
- » ruhiger Wohnstandort im Grünen

Schwächen

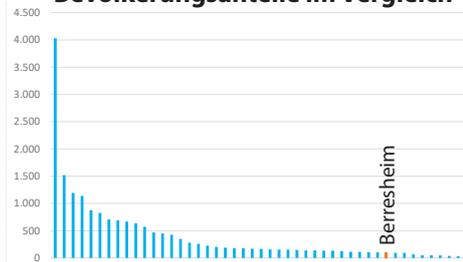
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » fehlende touristische Angebote
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 93
- » 0,5 % der Gesamtbevölkerung
- » leicht sinkende Bevölkerung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » in 2015 erstmals leicht steigende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Breitbandausbau
- » Integration
- » Infrastruktur insgesamt
- » Verkehrsanbindung
- » Unterstützung der Dorfgemeinschaften
- » Konzept: Leben im Alter in den Dörfern



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: liegt im Osten des Stadtgebiets in direkter Nähe zu Rheinland-Pfalz
- » Entfernung Kernstadt: 15 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung



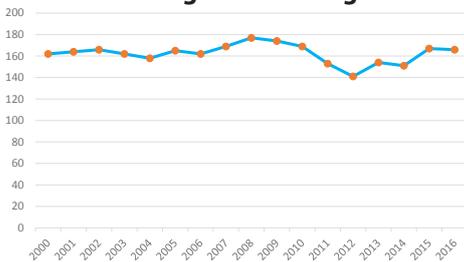
Stärken

- » vereinzelte Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe
- » Kindergarten im Dorf
- » zahlreiche Vereine
- » touristische Angebote durch Nähe zum Radioteleskop

Schwächen

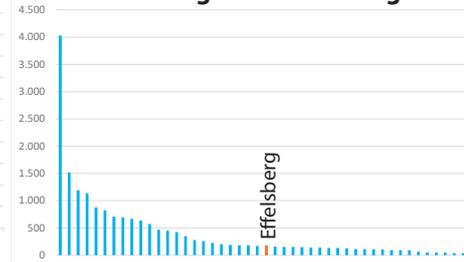
- » keine Nahversorger
- » bisher kein Breitbandausbau
- » schlechte Zuwegung zum Parkplatz Radioteleskop

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 166
- » 0,9 % der Gesamtbevölkerung
- » konstant bleibende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » 2012: 141 Einwohner
- » seit 2012 leicht steigende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ausbau des Parkplatzes Radioteleskop
- » Handlungsbedarf bei der Zuwegung, Beschilderung des Parkplatz Radioteleskop
- » Pflege der Dorfstraßen und der Wirtschaftswege für alle Ortschaften der ehemaligen Gemeinde Effelsberg und Zuwegung zu den Mühlen: Lierser Mühle und Bühlerlochmühle
- » Pflege der Wanderwege und Themenrouten zum Radioteleskop, einschließlich der Mountainbike-Routen

EICHEN



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östlichster Ortsteil in direkter Nähe zu Rheinland-Pfalz
- » Entfernung Kernstadt: 12 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung



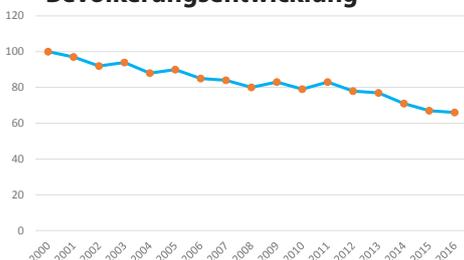
Stärken

- » vier kleine Gewerbebetriebe
- » funktionierende Zusammenarbeit mit umliegenden Ortsteilen
- » Kapelle als Ort der Zusammenkunft
- » ruhige Wohnlage

Schwächen

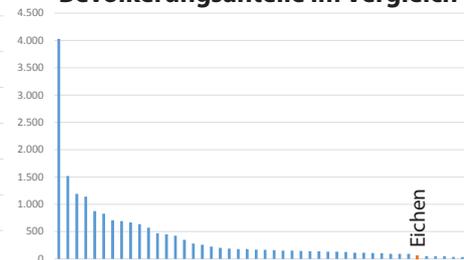
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau
- » schlechte Busanbindung

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 66
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,4 %
- » leichter Bevölkerungsrückgang

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2000 von 100 auf 66 Einwohner
- » Eichen zählt zu den zehn kleinsten Ortsteilen der Stadt

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt und Förderung der Infrastruktur (Geschäfte, Bank, Schule, Kita im nur zwei Kilometer entfernten Houverath)
- » direkte Busverbindung in Richtung Rheinbach
- » Breitbandausbau
- » Herausarbeiten der Alleinstellungsmerkmale
- » Anregung: Differenzierung der Grundsteuerhebesätze zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: westliches Stadtgebiet - an der Kreuzung von L 165 und L 194
- » Entfernung Kernstadt: 4,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » Zentrierung der Bebauung am Verkehrsknotenpunkt



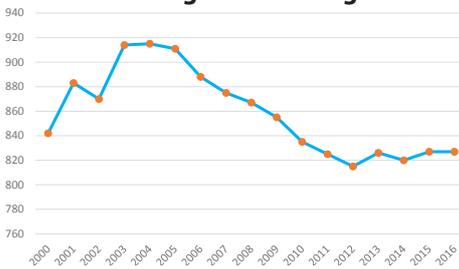
Stärken

- » gutes bürgerschaftliches Engagement
- » gute Anbindung an das Verkehrsnetz
- » funktionierende Zusammenarbeit mit umliegenden Ortsteilen
- » ruhige Wohnlage

Schwächen

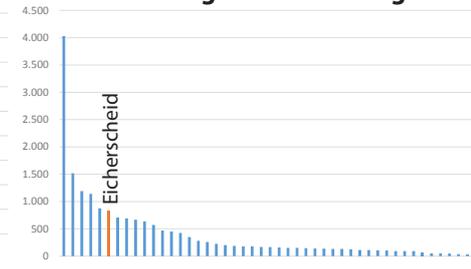
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » fehlende touristische Angebote

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 827
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 4,4 %
- » bis 2005 starker Bevölkerungszuwachs

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2005 kontinuierlicher Bevölkerungsrückgang und ab 2012 leichte Stabilisierung der Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » es fehlt ein Bürgerhaus
- » Bürgersteig an der K 24
- » Neuausweisung von Bauland
- » touristische Einbindung Eicherscheids
- » Nahversorgung sicherstellen
- » Formulierung von klaren Maßnahmen zur Entwicklung der Stadt



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet in der Region Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: ca. 15 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » Bebauung konzentriert sich an der Erschließungsstraße



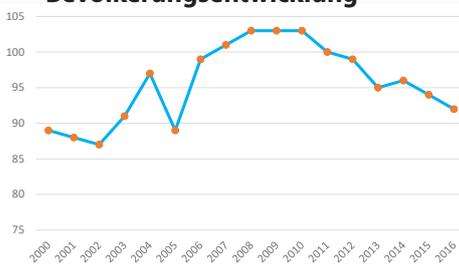
Stärken

- » Eigeninitiative der Vereine
- » ruhige, naturnahe Wohnlage
- » Zugehörigkeit zur Dörfergemeinschaft Mutscheid

Schwächen

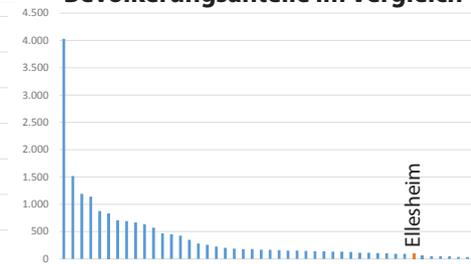
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine ortsübergreifende Zusammenarbeit
- » kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 92
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,5 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2010 kontinuierlicher Bevölkerungsrückgang

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Rücksicht auf die Dörfer
- » Stärkung der Zusammengehörigkeit aller Ortschaften mit der Kernstadt
- » Breitbandausbau
- » Nahversorgung sichern
- » Bildungsinfrastruktur in der Mutscheid sichern und fördern



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet in direkter Nähe zur L 156
- » Entfernung Kernstadt: 11,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung



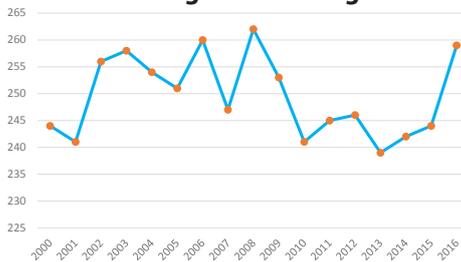
Stärken

- » Tankstelle im Dorf
- » Gewerbebetriebe
- » lokale Vereinslandschaft
- » Wandertourismus und Ferienwohnungen
- » naturnah

Schwächen

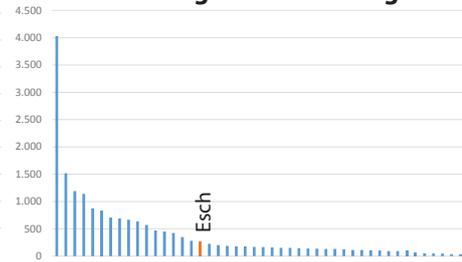
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine übergreifende Zusammenarbeit mit umliegenden Ortschaften
- » keine Bildungseinrichtungen

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 259
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1,4 %
- » stark schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2013 ist ein deutlicher Bevölkerungszuwachs in Esch zu verzeichnen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Rücksicht auf die Dörfer
- » Stärkung der Zusammengehörigkeit aller Ortschaften mit der Kernstadt
- » Breitbandausbau
- » Gleichbehandlung aller Bürger
- » Nahversorgung sichern
- » Weiterentwicklung auch in den Dörfern
- » Zusammenarbeit mit der Kernstadt

ESCHWEILER



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nordwestliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: 4 km
- » Siedlungsform: längliche Dorfstruktur entlang der K45
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung



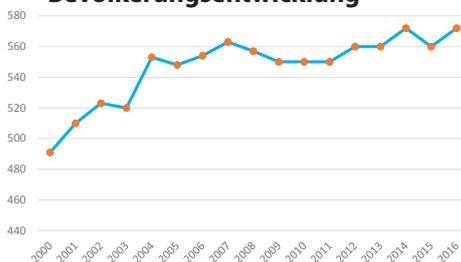
Stärken

- » Nähe zur Autobahn
- » idyllisches Wohnen im ländlichen Bereich mit guter Anbindung an das regionale Verkehrsnetz
- » kleinere Gewerbebetriebe
- » gute Anbindung und Erreichbarkeit
- » große Vereinslandschaft
- » touristische Angebote

Schwächen

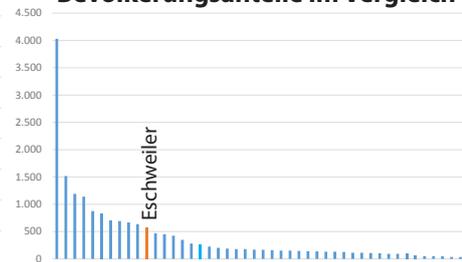
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » bisher kein Breitbandausbau
- » Leerstände
- » schlechte Beschilderung und Ausweisung der Rad- und Wanderwege

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 572
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 3,0 %
- » steigende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » Eschweiler ist einer der wenigen wachsenden Ortsteile im Stadtgebiet

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Temporeduzierung 30 auf der Iversheimerstraße
- » Stärkung der Gastronomie im Golfclub durch ein gemeindeweit zu entwickelndes Aufmerksamkeitskonzept
- » Ausweisung von Wanderwegen für den Ortsteil
- » Verlängerung der Bürgersteige über Ortseingangsschilder hinaus bis Iversheim
- » Erhalt Dorfanfang Büchel wegen des ortsbildprägenden Blick auf Kirche
- » bessere Integration der Ortsteile



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet in der Region der Mutscheid angrenzend an die Gemeinde Nettersheim
- » Entfernung Kernstadt: 15 km
- » Siedlungsform: kompakte, oval geformte Dorfstruktur
- » überwiegend Solitärbebauung in ländlicher Umgebung

Stärken

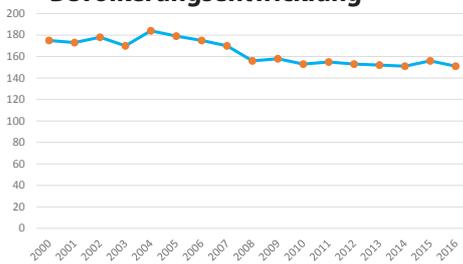
- » gute Kooperation in der Dörfergemeinschaft Mutscheid
- » ruhige Wohnlage
- » naturnah
- » bürgerschaftliches Engagement

Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau

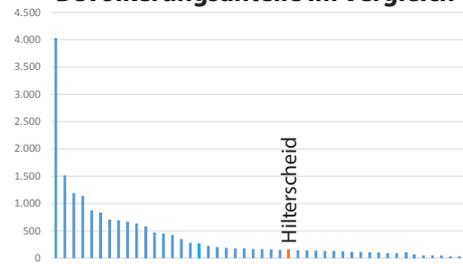


Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 151
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,8 %
- » leicht sinkende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2008 stabile bis leicht sinkende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ärzte und Geschäfte fehlen
- » Bad Münster eifel: Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters
- » bessere Unterstützung für die Dörfer
- » stärkerer Fokus auf den ländlichen Raum
- » Verbesserung der Nahversorgung
- » Verbesserung / Sanierung der verkehrlichen Infrastruktur

HOHN/KOLVENBACH



Lage und Ortstypik

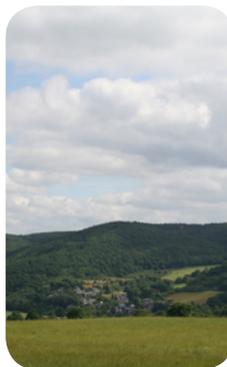
- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: ca. 3 km
- » Siedlungsform: überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung
- » aufgelockerte Dorfstruktur mit vielen Grünflächen

Stärken

- » mehrere Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe
- » Kindergarten
- » touristische Angebote über Wanderwege
- » starkes bürgerschaftliches Engagement in zahlreichen Vereinen

Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » bisher kein Breitbandausbau

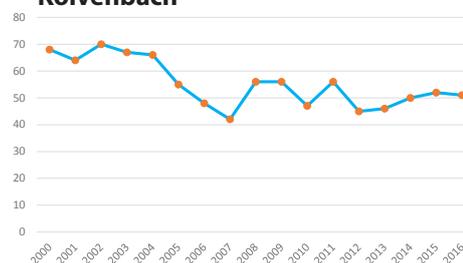


Bevölkerungsentwicklung Hohn



- » Einwohner: 348 / 51
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 2,1 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

Kolvenbach

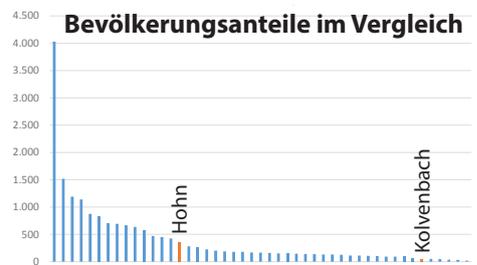


- » Hohn seit 2013 mit steigender Bevölkerung
- » Kolvenbach mit Schwankungen und seit 2012 stabil

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » kein Windpark im Hohner Wald
- » Unterstützung aller Ehrenämter
- » bürgerschaftliches Engagement und Zusammenarbeit fördern und stärken

Bevölkerungsanteile im Vergleich





Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südöstlich des Bad Münstereifeler Waldes
- » Entfernung Kernstadt: ca. 10 km
- » überwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftliche Umgebung
- » langgezogene Dorfstruktur in Höhenlage

Stärken

- » Kapelle im Dorf
- » Dorfgemeinschaft
- » Spielplatz-Initiative
- » einige Einzelhandelsbetriebe
- » Seniorenheim

Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine touristische Angebote
- » bisher kein Breitbandausbau



Bevölkerungsentwicklung

Holzem



Neichen



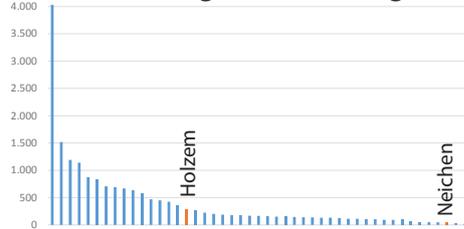
- » Einwohner: 280 / 37
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1,7 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen in Holzem

- » seit 2000 Bevölkerungsgewinn in Holzem - mit starken Schwankungen und zuletzt rückläufig
- » Neichen konstant - leicht schrumpfend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Breitbandausbau
- » Pflege der Wanderrouten und Wandertouren zum Radioteleskop
- » Pflege dieser Wanderwege bzw. Montanbike-Routen, Wirtschaftswege

Bevölkerungsanteile im Vergleich



HONERATH



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet - in der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 16 km
- » kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung
- » vorwiegend Solitärbebauung

Stärken

- » XY

Schwächen

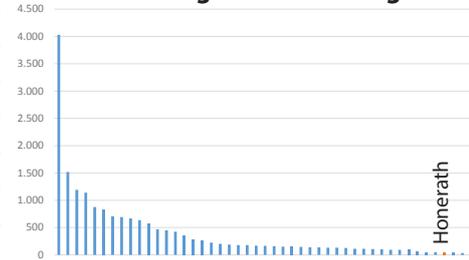
- » XY



Bevölkerungsentwicklung



Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » Einwohner: XY
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: XY
- » steigende Bevölkerungsentwicklung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » XY

Steckbriefinfos fehlen!



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: 14,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur in Höhenlage
- » vorwiegend Solitärbebauung



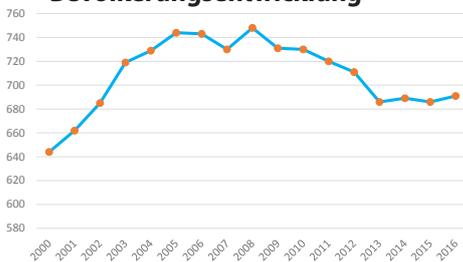
Stärken

- » kleines „Unterzentrum“
- » Einzelhandelsbetriebe im Dorf
- » zahlreiche Vereine
- » naturnaher Wohnort
- » ruhige Wohnlage
- » Nähe zu touristischen Attraktionen

Schwächen

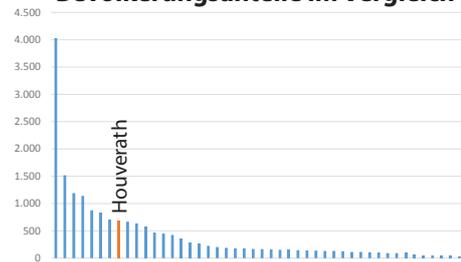
- » Mobilitätsangebote ausbaufähig
- » bisher kein Breitbandausbau
- » zu wenig (attraktive) Angebote für Jugendliche

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 691
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 3,7 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2000 steigende Bevölkerungszahlen
- » ab 2005 sinkend mit Stabilisierung in den letzten Jahren

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt der Infrastruktur (Geschäfte, Bank, Schule Kindergarten)
- » Verbesserung der Mobilitätsangebote
- » Daseinsvorsorge und die ärztliche Versorgung sicherstellen (mit Blick auf die exponierte Kreis- und Landesrandlage der Dörfer)
- » Erhalt Schule und Kindergarten
- » aktive örtliche Vereine unterstützen
- » Jugendfreizeitangebote für die Dörfer – Jugendraum, Freizeiten...

HUMMERZHEIM



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet in der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 15 km
- » landwirtschaftlich geprägte Umgebung
- » Siedlungsform: oval geformte Dorfstruktur in Kurvenlage der Bühlenstraße
- » vorwiegend Solitärbebauung



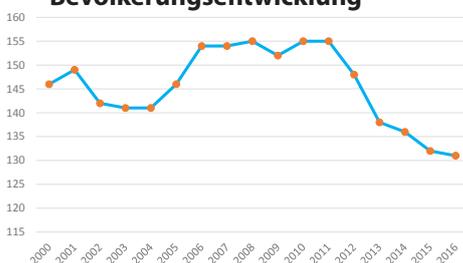
Stärken

- » einige Einzelhandelsbetriebe
- » gute Anbindung über den TaxibusPlus
- » verschiedene Freizeitaktionen in der Mutscheid
- » Ferienwohnungen
- » Wander- und Radwege
- » Dorfvereine und engagierte Bürgerschaft

Schwächen

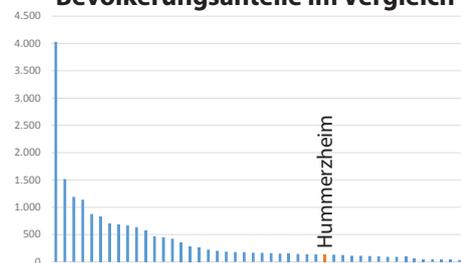
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 131
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,7 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » zwischen 2006-2011 konstant hohe Bevölkerungsentwicklung
- » ab 2012 negativer Bevölkerungstrend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Verkehrsberuhigung
- » Maßnahmen gegen den Lärm und für die Sicherheit von Motoradfahrenden
- » Pflege der Wanderwege bzw. Instandsetzung nach Forstarbeiten
- » Straßenbeleuchtung in der Nacht einschränken
- » Kommunikationspunkt bzw. Dorfgemeinschaftshaus fehlt
- » Angebote für junge Familien schaffen



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südöstliches Stadtgebiet in der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 16 km
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » landwirtschaftlich geprägte Umgebung
- » Siedlungsform: Dorfstruktur entlang des Odesheimer Weges



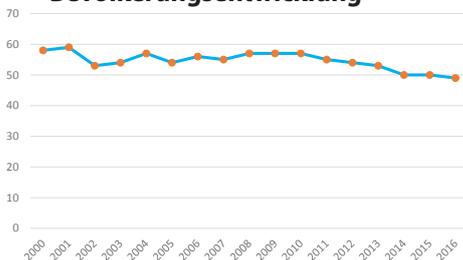
Stärken

- » naturnahes Wohnen
- » guter Zusammenhalt im Dorf
- » Feste und Aktivitäten auf dem Dorfplatz
- » ruhige Wohnlage im Grünen

Schwächen

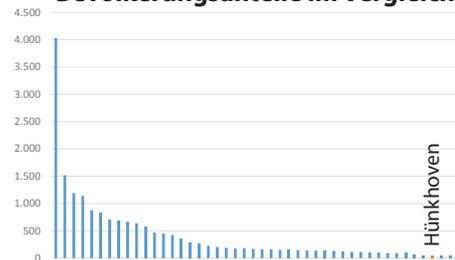
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » Bevölkerung ist auf das eigene PKW angewiesen
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 49
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,2 %
- » 5. kleinster Ortsteil Bad Münstereifels

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » größtenteils konstante Bevölkerungsentwicklung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Pflege und Instandhaltung der umliegenden Forst- und Wirtschaftswege
- » vom Frost zerbröselte Bürgersteigplatten flächig verbessern
- » ÖPNV-Verbindung nach Adenau wäre wünschenswert
- » professionellere Tourismusförderung
- » Erhaltung der Infrastruktur
- » Konzepte zur Bewältigung des demografischen Wandels im ländlichen Raum



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nördliches Stadtgebiet - durch das Gewerbeband direkt angrenzend an die Kernstadt
- » Entfernung Kernstadt: 3 km
- » Siedlungsform: längliche Dorfstruktur entlang der L 194
- » ländlich-urbane Siedlungsstrukturen



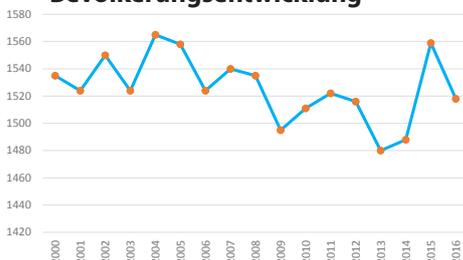
Stärken

- » hohes Arbeitsplatzangebot im Gewerbegebiet
- » starker Arbeitgeber Peter Greven GmbH & Co. KG
- » sehr gute ÖPNV Anbindung (Bahnhof)
- » Kindertagesstätte
- » touristische Angebote (römische Kalkbrennerei, Kalkkuppen)

Schwächen

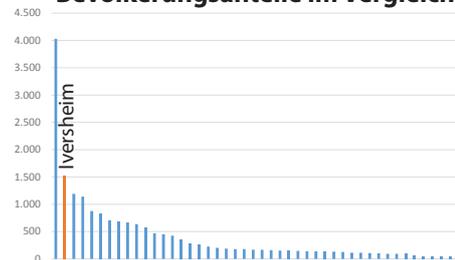
- » hohes Verkehrsaufkommen mit starkem Durchgangsverkehr
- » wenig Einzelhandel
- » keine Sport- und Freizeitangebote
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 1.518
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 8,1 %
- » 2. größter Ortsteil Bad Münstereifels

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » stark schwankende Bevölkerungsentwicklung
- » aktuelle Tendenz weist eine schrumpfende Bevölkerung auf

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Limitierung des Verkehrsaufkommens wünschenswert
- » Stärkung der Dorfgemeinschaft durch Dorfgemeinschaftshaus
- » Handlungskonzept unter Einbeziehung der Interessen der Ortsteile
- » aktive Umsetzung des Entwicklungskonzeptes
- » Ortsvorsteher benennen und mit Budget ausstatten



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nördliches Stadtgebiet angrenzend an die Stadt Euskirchen
- » Entfernung Kernstadt: 6,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » ländlich geprägte Umgebung mit direkter Nähe zu Grünräumen

Stärken

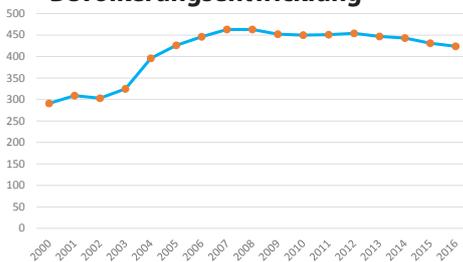
- » Kindertagesstätte
- » Grube Toni und Kalkarer Moor als touristische Attraktionen
- » ruhiges, familienfreundliches Wohnen
- » aktives Vereinsleben

Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » schlechte ÖPNV Anbindung
- » bisher kein Breitbandausbau

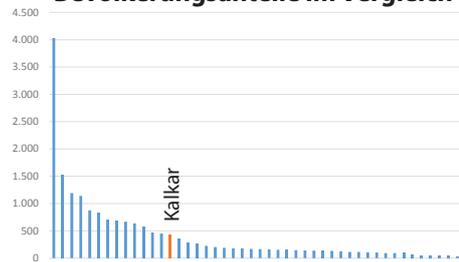


Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 424
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 2,3 %
- » stabile Bevölkerungsentwicklung mit positivem Trend

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » konstant bleibende Bevölkerungsentwicklung mit Bevölkerungsanstieg Anfang der 2000er

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Fuß- und Radweg nach Arloff
- » Breitbandausbau
- » das „Wir-Gefühl“ stärken
- » Miteinander statt Gegeneinander
- » Schaffung bezahlbarer Wohnraum
- » Leerstandsmanagement

KIRSPENICH



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nördliches Stadtgebiet angrenzend an die Stadt Euskirchen
- » Entfernung Kernstadt: 6,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » lückenlose Verflechtung mit dem Nachbardorf Arloff

Stärken

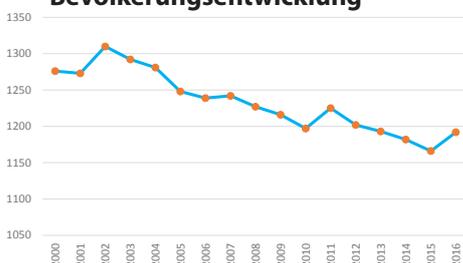
- » gute Anbindung durch Bus und Bahn
- » aktives Vereinsleben und hohes bürgerschaftliches Engagement
- » einige Dienstleistungsbetriebe
- » mehrere Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- » Bildungseinrichtungen

Schwächen

- » touristische Möglichkeiten nicht ausreichend ausgeschöpft
- » bisher kein Breitbandausbau

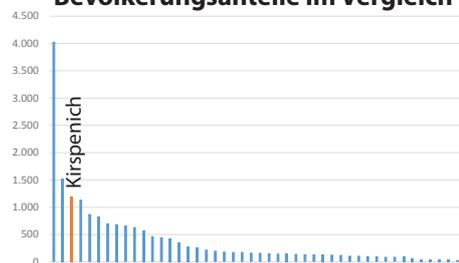


Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 1.192
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 6,4 %
- » sinkende Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » von 2015 auf 2016 erstmals wieder ein leichter Bevölkerungsgewinn

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Barrierefreiheit am Zugang zu Pfarrkirche und Friedhof muss hergestellt werden
- » ehrenamtliche Engagement stärken
- » Mehrzweckhalle Arloff-Kirspenich soll eigenständig bleiben
- » besser in touristische Angebote integrieren
- » strukturelle Defizite beheben
- » Umgestaltungsprozess Bad Münster eifel initiieren



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: 10 km
- » Siedlungsform: längliches Straßendorf
- » vorwiegend Solitärbebauung mit reiner Wohnnutzung
- » naturnaher Ortsteil



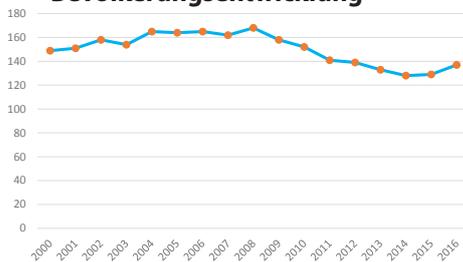
Stärken

- » Sportmöglichkeiten durch Reitplatz und Kleinstgestüt
- » Reiterfreunde Langscheid
- » Wandertourismus
- » Ferienwohnung
- » Außenstelle der Fachhochschule
- » Dorfgemeinschaft Langscheid

Schwächen

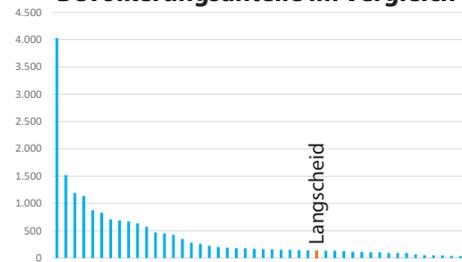
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » schlechte ÖPNV Anbindung
- » bisher kein Breitbandausbau
- » kein Zugehörigkeitsgefühl zur Kernstadt

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 137
- » 0,7 % der Gesamtbevölkerung
- » 2008: 168 Einwohner

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2008 abnehmende Bevölkerung
- » seit 2014 leicht wachsend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Verkehrsanbindung ausbauen
- » Einbindung in ein Tourismuskonzept
- » Breitbandausbau
- » Bad Münsterfeld: Schaffung von weiteren Standbeinen wie z.B. Tourismus
- » ernsthafte Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes und vorgeschlagener Maßnahmen
- » aktives Handeln

LANZERATH



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet im Raum Houverath angrenzend an Rheinland-Pfalz
- » Entfernung Kernstadt: 16,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung in direkter Nähe zum Naturraum



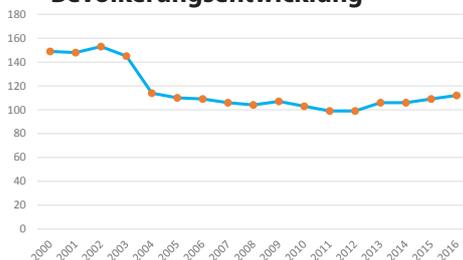
Stärken

- » naturnahes Wohnen
- » ruhige Wohnlage
- » zwei Reiterhöfe und zwei Nebenerwerbsbauern
- » Lage am Hausberg Thürne

Schwächen

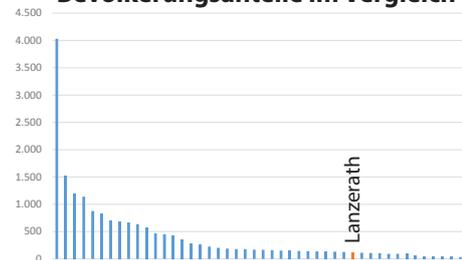
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine Sport-/Freizeitangebote
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 112
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,6 %
- » Bevölkerungsverlust von 2003 zu 2004

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2004 stabile Bevölkerung
- » seit 2012 leichter Bevölkerungsanstieg

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt der Infrastruktur in Houverath (St. Thomas Kirche + Pfarrheim, Sport- u. Mehrzweckhalle, Besprechungsraum, Sportplatz)
- » leerstehendes ehemaliges Altenheim der AWO im Ortszentrum
- » zunehmende Probleme mit der Telefoninfrastruktur
- » Unterstützung einer naturgemäßen Landwirtschaft und Vermarktung dieser regionalen Produkte



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet angrenzend an Rheinland-Pfalz
- » Entfernung Kernstadt: 15 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » lückenlose Verflechtung mit dem Nachbardorf Effelsberg



Stärken

- » Wohnen im Grünen
- » naturnah
- » einige Handwerksbetriebe
- » touristische Angebote in direkter Nähe (Radioteleskop, Kunstgalerie 365)

Schwächen

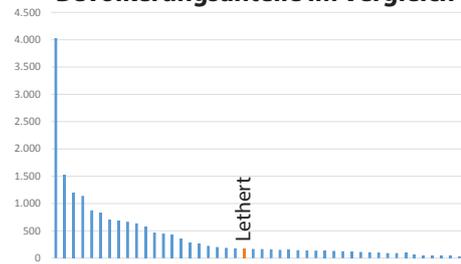
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 179
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1,0 %
- » leicht schwankende Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » leichter Bevölkerungsanstieg seit 2000 jedoch ab 2015 negativer Bevölkerungstrend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Pflege der Wanderrouten und Wandertouren zum Radioteleskop
- » Pflege der Wanderwege bzw. Mountainbike-Routen, Wirtschaftswege
- » Breitbandausbau
- » Nahversorgung sicherstellen
- » Bildungseinrichtungen in der Mutscheid und Raum Houverath erhalten

LIMBACH



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet im Raum Houverath
- » Entfernung Kernstadt: 15 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung



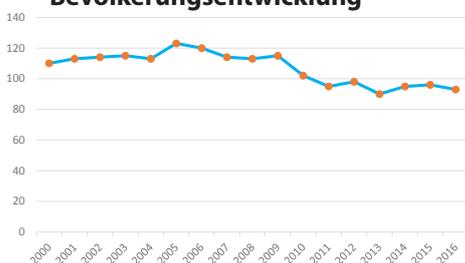
Stärken

- » großflächiges Grünland
- » gute Vernetzung und Integration zu Houverath
- » mobiler Lebensmittelhändler
- » ÖPNV mit zwei Buslinien
- » einige Infrastruktureinrichtungen

Schwächen

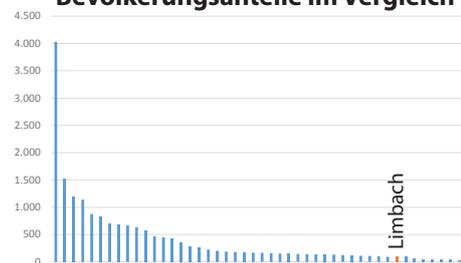
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 93
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,5 %
- » insgesamt leicht negativer Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2009 leichter Bevölkerungsrückgang
- » in den letzten Jahren stabile Bevölkerungsentwicklung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt der Infrastruktur in Houverath
- » Anregung: Differenzierung der Grundsteuerhebesätze zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen
- » Unterstützung der Vereine
- » Aufbau einer Infrastruktur für Elektromobilität
- » Herausarbeiten von Alleinstellungsmerkmalen wie: extensive Grünlandflächen, Biodiversität, Wasserqualität, Naturschutzgebiete, Naherholung



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet an Nettersheim angrenzend
- » Entfernung Kernstadt: 6 km
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung mit großflächigen Naturräumen



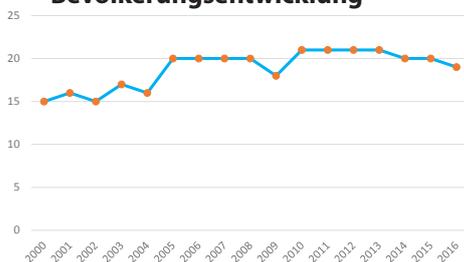
Stärken

- » Wohnen im Grünen
- » ruhige Wohnlage
- » Nähe zu großflächigen Grün- und Freiflächen und Wäldern

Schwächen

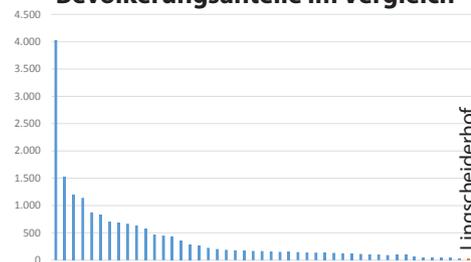
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » schlechte ÖPNV Anbindung
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 19
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,1 %
- » insgesamt leicht positiver Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2010 konstante Bevölkerungsentwicklung
- » kleinster Ortsteil Bad Münstereifels

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » verkehrliche Anbindung stärken
- » Tourismus stärken und ausbauen
- » Breitbandausbau
- » ernsthafte und aktive Umsetzung des Entwicklungskonzeptes - keine Verschiebung von Maßnahmen bei der Umsetzung

MAHLBERG



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet - südlich des Bad Münstereifeler Waldes
- » Entfernung Kernstadt: 10 km
- » Siedlungsform: langgezogene Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung mit großflächigen Naturräumen und Nähe zum Bad Münstereifeler Wald



Stärken

- » Nähe zum Michelsberg
- » gutes Engagement der Vereine und Zivilgesellschaft
- » einige ortsansässige Handwerksbetriebe
- » lokaler Turnverein
- » Wandertourismus
- » relativ autarker Ortsteil

Schwächen

- » geringe Zusammenarbeit mit umliegenden Ortsteilen
- » keine Versorgungseinrichtungen
- » keine Bildungseinrichtungen
- » schlechte ÖPNV-Taktungen
- » kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 667
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 3,6 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2004 negatives Bevölkerungsentwicklung
- » seit 2012 schwankende, leicht steigende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Mobilität verbessern
- » Ansiedlung von Nahversorgung
- » mehr generationsübergreifende Veranstaltungen
- » Pflege der Wander-, Spazierwege und Wirtschaftswege
- » Pflege des Spielplatzes und der kommunalen Einrichtungen
- » Förderung des Ehrenamtes im Zusammenhang mit Integration und demografischem Wandel



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet im Raum Houverath
- » Entfernung Kernstadt: 14 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung



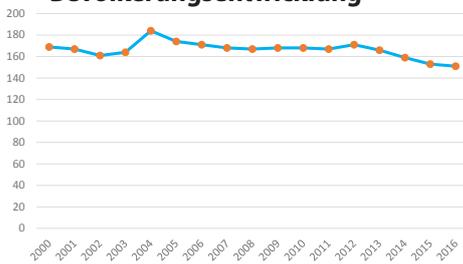
Stärken

- » Kapelle und Spielplatz
- » mobiler Handel
- » ÖPNV-Anbindung über zwei Buslinien und Taxi-busPlus
- » Nähe zu Naturräumen

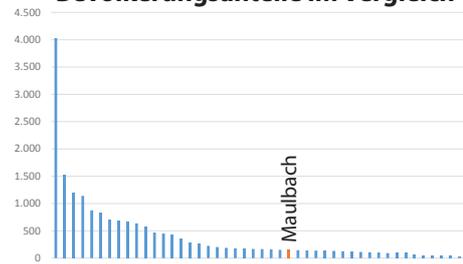
Schwächen

- » keine besonderen Infrastruktureinrichtungen
- » hohes Verkehrsaufkommen
- » keine Bildungseinrichtungen
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » stabile Bevölkerungsentwicklung zwischen 150-180 Einwohner
- » leichter Trend zu Bevölkerungsrückgang

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt der Infrastruktur nach und in Houverath
- » Bau einer Ortsumgehungsstraße
- » direkte Busverbindung in Richtung Rheinbach, mit der Option dort im 15 min. Takt in Richtung Bonn weiter zu kommen
- » Instandsetzung der Wirtschaftswege in Dorfnähe
- » Tempo 30-Zone öfter kontrollieren
- » Breitbandausbau

- » Einwohner: 151
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,8 %
- » konstante Bevölkerungsentwicklung

MUTSCHEID



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: 14 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung



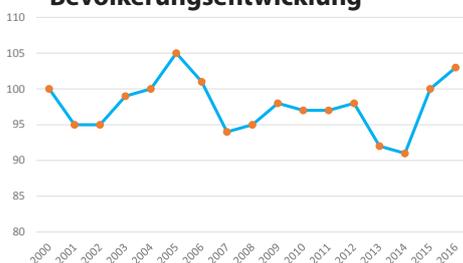
Stärken

- » Grundschule und Mehrzweckhalle
- » Naturnähe
- » Wandertourismus
- » Vereinsleben
- » Kneipe
- » Kirche

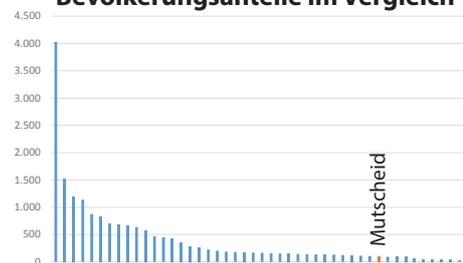
Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsangebote
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » nach stetigem Bevölkerungsrückgang seit 2014 deutliche Bevölkerungssteigerung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » der Parkplatz Ortsmitte muss verbessert werden
- » Steigerung der Attraktivität für Familien mit Kindern
- » Breitbandausbau
- » Berücksichtigung der kleinen Ortschaften, wie Mutscheid, bei der weiteren Entwicklung von Bad Münster-Eifel

- » Einwohner: 103
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,6 %
- » seit 2014 positiver Trend erkennbar



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet - westliche Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 13 km
- » Siedlungsform: leicht zerstreute Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung



Stärken

- » ÖPNV-Anbindung durch TaxibusPlus vorhanden
- » Sportverein
- » örtliche Vereine mit bürgerschaftlichem Engagement
- » Nähe zu ausgedehnten Grünräumen

Schwächen

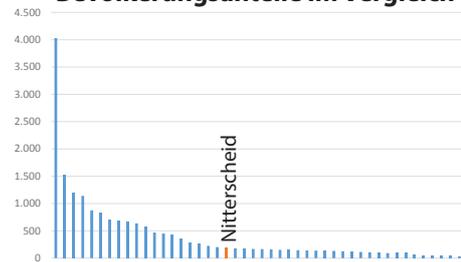
- » ÖPNV ausbaufähig
- » keine Versorgungseinrichtungen
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine Einzelhandelsgeschäfte
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 188
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1,0 %
- » stabile Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2007 sinkende Bevölkerungszahlen
- » seit 2014 mit Schwankungen leicht steigend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » mehr Initiative von der Stadt Bad Münster eifel
- » bessere Hilfe für die Dörfer
- » Entwicklung der einzelnen Dörfer unterstützen
- » Breitbandausbau
- » Tourismus stärken und Grünräume sowie Wander- und Radwege ausbauen und qualifizieren
- » Nahversorgung sichern

NÖTHEN/GILSDORF



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: westliches Stadtgebiet
- » Entfernung Kernstadt: 7,5 km
- » Siedlungsform: überwiegend Solitärbebauung mit kompakter Dorfstruktur südlich der L 165
- » landwirtschaftliche Umgebung
- » langgezogene Dorfstruktur



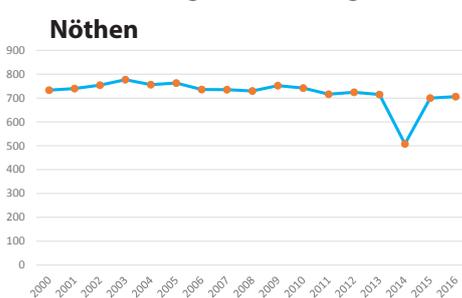
Stärken

- » historischer Dorfkern
- » „kleines Zentrum“ für umliegende Ortschaften
- » sehr gute Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz
- » Kindergarten
- » touristische Angebote

Schwächen

- » Durchgangsverkehr
- » wenig Versorgungseinrichtungen

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 706 / 112
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 4,4 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen in Gilsdorf

Gilsdorf

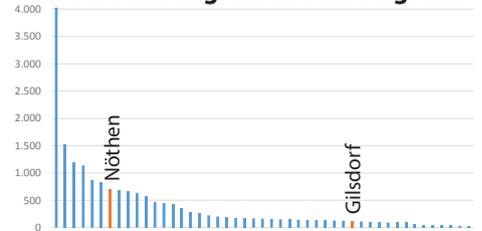


- » Bevölkerung Gilsdorf mit negativer Tendenz und konstantem Bevölkerungsrückgang
- » Nöthen mit Ausnahme von 2014 stabil

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ausweisung von neuen Bauflächen/Kleingewerbeflächen
- » Unterbindung des Durchgangsverkehrs Richtung Hohn
- » Innenentwicklung der Ortschaften

Bevölkerungsanteile im Vergleich





Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südöstliches Stadtgebiet - westliche Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 17 km
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » Siedlungsform: Entwicklung entlang verschiedener Straßenzüge
- » ländliche Umgebung



Stärken

- » Zusammenarbeit der Vereine und intaktes bürgerschaftliches Engagement
- » ruhiger Wohnstandort
- » naturnahe Sportarten
- » touristische Angebote über Reitstation und Wandergebiete

Schwächen

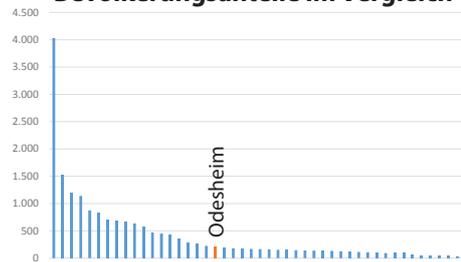
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » TaxibusPlus ohne Verbindung nach Rheinland-Pfalz
- » Taktungen des ÖPNV nicht ausreichend
- » kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 202
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1 %
- » schwankende Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2010 steigende Bevölkerungszahlen
- » seit 2012 leicht sinkend
- » die letzten Jahre stabile Entwicklung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Schaffung einer Einkaufsmöglichkeit im Gebiet der alten Mutscheid
- » generelle Förderung von Gewerbeansiedlung (wohnortnahe Arbeitsplätze)
- » bessere ÖPNV-Anbindung und Frequenz-Erweiterung
- » Erhalt aller Schulen im Stadtgebiet
- » Blickwinkelerweiterung über die Kernstadt hinaus ins Höhegebiet
- » Interessenswahrnehmung der Dörfer



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südlichster Ortsteil Bad Münsterfelds in der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 16 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » ländliche Umgebung
- » Nähe zu Naturräumen



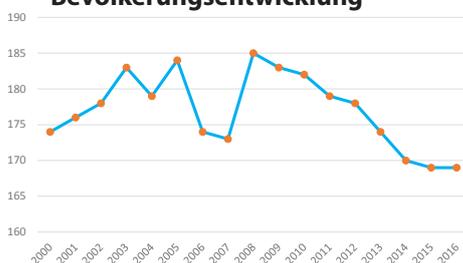
Stärken

- » naturnahes Wohnen
- » Zusammenarbeit in der Mutscheid
- » ruhiger Wohnstandort
- » bürgerschaftliches Engagement

Schwächen

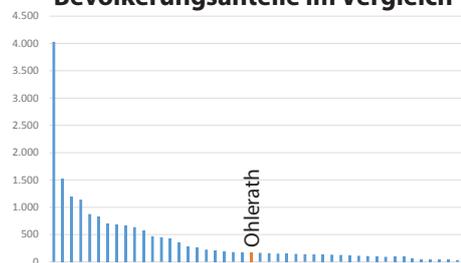
- » keine Versorgungsangebote
- » keine touristischen Angebote
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 169
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,9 %
- » schwankende Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » 2006/2007 starker Bevölkerungsverlust
- » 2007/2008 deutlicher Zuwachs
- » seit 2008 kontinuierlicher Bevölkerungsverlust

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters in der Kernstadt
- » Verbesserung der Nahversorgung
- » Verbesserung / Sanierung der verkehrlichen Infrastruktur
- » Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements
- » Nahversorgung sichern
- » Tourismus ausbauen
- » Breitbandausbau



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südlich des Bad Münstereifeler Waldes
- » Entfernung Kernstadt: 13 km
- » vorwiegend Solitärbebauung
- » Siedlungsform: bandartige, kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung
- » Nähe zum Bad Münstereifeler Wald



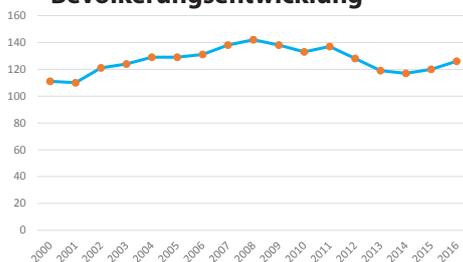
Stärken

- » naturnahes Wohnen
- » naturnahe Sportarten
- » aktive Dorfgemeinschaft und Vereinsarbeit
- » Zusammenarbeit und Austausch mit der Mutscheid

Schwächen

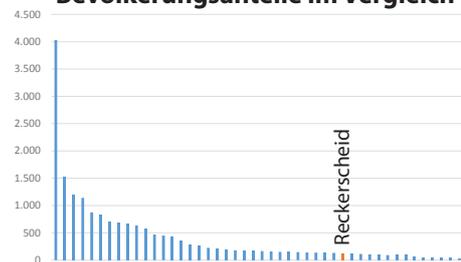
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » Verkehrsbelastung
- » bisher kein Breitbandausbau
- » teilweise marode Straßen
- » drohende Landflucht

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 126
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,6 %
- » insgesamt positiver Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich

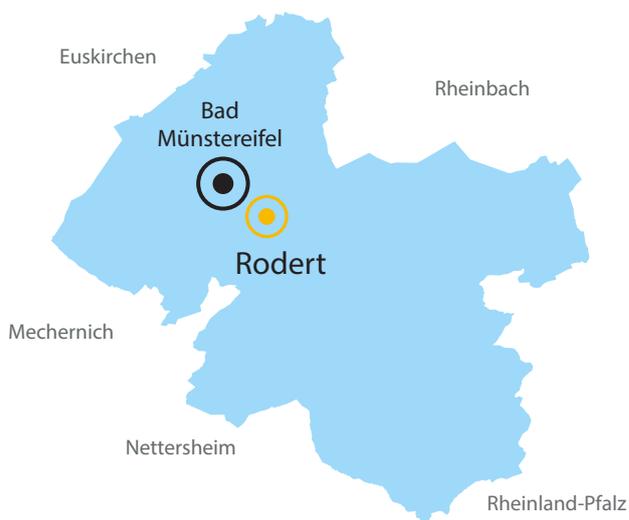


- » zwischen 2000-2008 steigende Bevölkerungszahlen anschließend schwankend
- » seit 2014 leicht steigende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ausweisung von Bauland
- » Landflucht eindämmen
- » Arbeitsplätze in der Nähe erhalten und schaffen
- » Lärm des Motorradverkehrs eindämmen
- » Naturschutz verbessern und Gülleausbringung eindämmen
- » Wirtschaftswege verbessern / Pflege der Wanderwege
- » Radwegeausbau im Rahmen der Tourismusförderung

RODERT



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nordwestliches Stadtgebiet direkt an die Kernstadt angrenzend
- » Entfernung Kernstadt: ca. 4 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » Höhenlage
- » naturnah von Grünland und Wäldern umgeben



Stärken

- » Nähe zum Wald- und Wandergebiet
- » vielfältige Freizeitmöglichkeiten
- » Rodelgebiet
- » Jugendherberge
- » ruhige Wohnlage
- » kein Durchgangsverkehr
- » Dorfverein

Schwächen

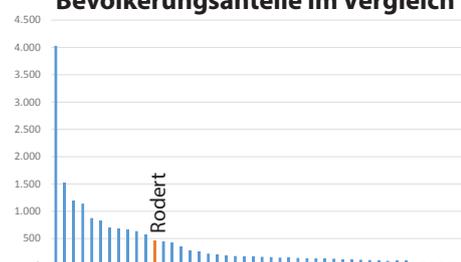
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Einzelhandelsbetriebe
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 469
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 2,5 %
- » insgesamt leichter Bevölkerungsrückgang

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » 2003 niedrigste Bevölkerungszahlen seit 2000
- » konstanter, leichter Bevölkerungsrückgang bis 2013 - anschließend leicht steigend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Aufwertung der Jugendherberge (z.B. durch einen Klettergarten und einen Waldlehrpfad)
- » Wiederaufbau der Grillhütte
- » Verbesserung und Erhalt der Verkehrsinfrastruktur
- » Tempo-Hindernisse am Eingang von Rodert installieren
- » Straßenbeleuchtung an der großen Kreuzung ausbauen
- » Renovierung des Dorfgemeinschaftsraums



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet - südliche Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 18 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » naturnah von Grünland und Wäldern umgeben
- » vorwiegend Solitärbebauung



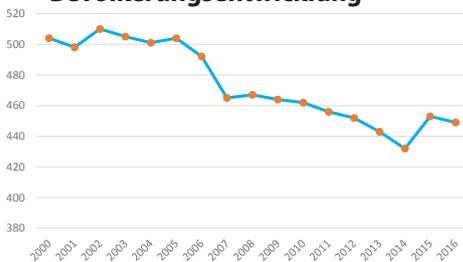
Stärken

- » reges Vereinsleben und hohes bürgerschaftliches Engagement
- » Zusammenarbeit über Landesgrenzen hinaus in Richtung Adenau (Rheinland-Pfalz)
- » Handwebmuseum
- » Naturnähe und Wandertourismus

Schwächen

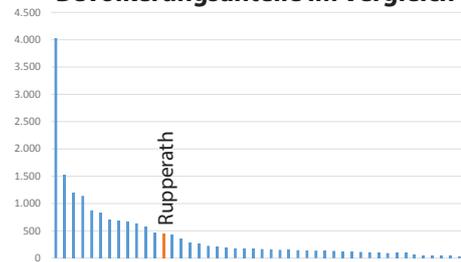
- » keine Versorgungsangebote
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » schlechte Anbindung über den ÖPNV (TaxibusPlus nur 4x täglich)
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 449
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 2,4 %
- » insgesamt negativer Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » bis 2005 konstante Bevölkerungsentwicklung
- » seit 2005 kontinuierlicher Bevölkerungsrückgang mit zuletzt leicht positiver Tendenz

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erneuerung/Sanierung der Wanderwege und Wirtschaftswege
- » Straßenbeleuchtung
- » Spielplatz für das Dorf
- » Ausbau des Rad- und Wanderwege-Netzes
- » Ausbau des ÖPNV-Verkehrs auch nach Rheinland-Pfalz (Adenau)
- » frühe und intensive Einbeziehung der Bürger
- » keine weiteren Sparmaßnahmen



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet westlich der Mutscheid und angrenzend an Rheinland-Pfalz
- » Entfernung Kernstadt: 14 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung mit Nähe zu Natur- und Freiräumen



Stärken

- » Zusammenarbeit mit der Mutscheid
- » Nutzung der Infrastruktureinrichtungen im Mutscheider Raum
- » vorhandenes bürgerschaftliches Engagement
- » funktionierende Flüchtlingsintegration

Schwächen

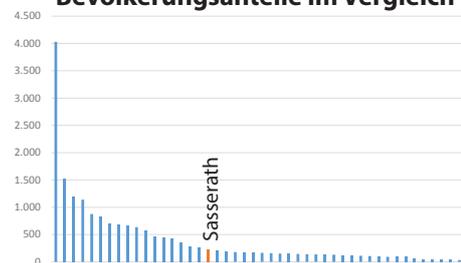
- » keine Einzelhandelsbetriebe
- » keine Bildungseinrichtungen
- » keine touristischen Angebote
- » keine Zusammenarbeit bzw. kein Zugehörigkeitsgefühl zur Kernstadt
- » kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 225
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1,2 %
- » leicht schwankende Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » anfang der 2000er deutlicher Bevölkerungsgewinn - danach schwankend
- » seit 2011 steigend - aktuell leicht sinkend

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ärzte und Geschäfte fehlen
- » bessere Unterstützung für die Dörfer
- » Breitbandausbau
- » stärkerer Fokus auf den ländlichen Raum
- » Nahversorgung sichern
- » Infrastruktureinrichtungen in der Mutscheid stärken und erhalten



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östlich des Bad Münsterfelder Waldes
- » Entfernung Kernstadt: 9,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur entlang der L 113
- » ländliche Umgebung
- » vorwiegend Solitärbebauung



Stärken

- » Dorfgemeinschaftsverein
- » Kapelle im Ort
- » vereinzelte Handwerksbetriebe und Freiberufler
- » direkte Nähe zum angrenzenden Bad Münsterfelder Wald

Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine touristischen Angebote
- » keine Bildungseinrichtungen
- » Verbindungsort
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 159
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,9 %
- » stabile Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » konstante Bevölkerungsentwicklung mit zuletzt leicht sinkender Bevölkerung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erreichbarkeiten durch ÖPNV sichern
- » Dorfgemeinschaftsverein und ehrenamtliches Engagement stärken
- » Breitbandausbau
- » stärkerer Fokus auf den ländlichen Raum
- » Nahversorgung sichern
- » Infrastruktureinrichtungen im Raum Houverath stärken und erhalten

SCHEUREN



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: nordöstlichster Ortsteil - angrenzend an Rheinbach
- » Entfernung Kernstadt: 12,5 km
- » ländliche Umgebung
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur entlang der L 113
- » Durchgangsort nach Rheinbach
- » vorwiegend Solitärbebauung



Stärken

- » starke Zusammenarbeit mit den Houverather Infrastruktureinrichtungen und Vereinen
- » vorhandene Buslinien und TaxibusPlus
- » Nähe zum Wald und Erholungsräumen

Schwächen

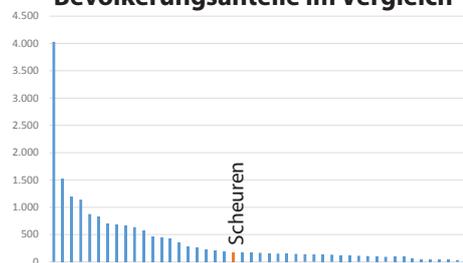
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » keine Versorgungseinrichtungen im Dorf
- » hohes Verkehrsaufkommen auf der L 113
- » schlechte ÖPNV-Taktung
- » bisher kein Breitbandausbau
- » drohende Landflucht

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 180
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 1 %
- » insgesamt negativer Trend deutlich

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » kontinuierliche, schrumpfende Bevölkerungsentwicklung
- » 2015/2016 leicht positive Tendenz

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Erhalt der Infrastruktur nach und in Houverath
- » Bau einer Ortsumgehungsstraße
- » direkte Busverbindung in Richtung Rheinbach, mit der Option dort im 15 min. Takt in Richtung Bonn weiter zu kommen
- » Instandsetzung der Wirtschaftswege in Dorf Nähe
- » Tempo 30-Zone überprüfen
- » Erhalt und Förderung der Infrastruktur



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet
- » angrenzend an die Gemeinde Nettersheim
- » Entfernung Kernstadt: 7,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung
- » vorwiegend Solitärbebauung



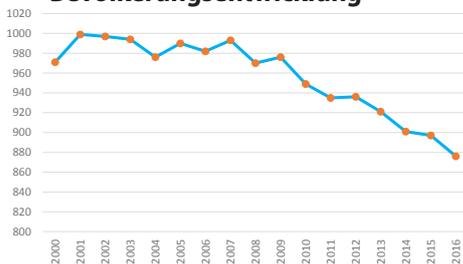
Stärken

- » Lebensmittelversorger
- » (gute) ÖPNV-Anbindung
- » zahlreiche Vereine und starkes bürgerschaftliches Engagement
- » Einzelhandelsbetriebe im Ort ansässig
- » Integrierte DRK Kindertageseinrichtung und Familienzentrum Schönau
- » touristische Angebote

Schwächen

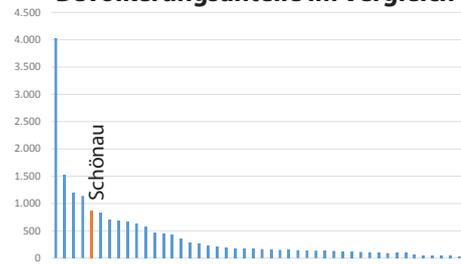
- » bisher kein Breitbandausbau
- » starker Durchgangsverkehr und erhöhtes Verkehrsaufkommen
- » schlechte ÖPNV Taktungen

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 876
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 5 %
- » insgesamt negativer Trend deutlich

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » bis 2007 größtenteils stabile Bevölkerungszahlen
- » seit 2008 konstanter Bevölkerungsrückgang

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Ausbau der Sportanlagen
- » Breitbandausbau
- » Verbesserung der Anbindung an Bad Münsterfeld durch Anpassung der ÖPNV-Zeiten
- » ernsthafte und aktive Umsetzung des ISEK
- » keine Verschiebung von Maßnahmen
- » Reduzierung des Verkehrs

SOLLER



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet - nördliche der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 14 km
- » ländliche Umgebung
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur mit bandartiger Entwicklung und Bebauung im Hinterland
- » vorwiegend Solitärbebauung



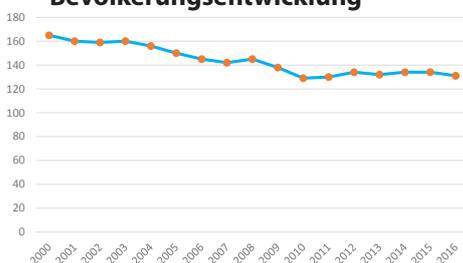
Stärken

- » vereinzelte Einzelhandelsbetriebe im Ort
- » TaxibusPlus erschließt den Ortsteil
- » Vereinsstruktur / Dorffeste
- » Spiel- und Dorfplatz und Jugendhütte als Treffpunkt
- » touristische Angebote

Schwächen

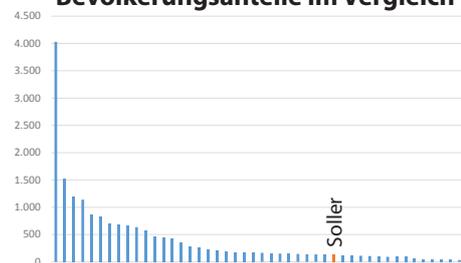
- » bisher kein Breitbandausbau
- » mangelhafte Verknüpfung der Höhegebiete zur Kernstadt
- » keine Versorgung im Dorf
- » drohende Leerstände

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 131
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,7 %
- » relativ konstante Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2000 leicht sinkende Bevölkerungszahlen
- » seit 2012 stabile Bevölkerungsentwicklung

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » lebenswerten Ort erhalten
- » Leerstand vermeiden
- » Investitionen stärken
- » Synergien zwischen den zahlreichen Ortsteilen stärken
- » Stadt- und Höhegebiet besser integrieren
- » Unterstützung bei der Erstellung von touristischen Angeboten
- » Förderung der Ansiedlung von jungen Familien
- » Breitbandausbau



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südwestliches Stadtgebiet - angrenzend an Nettersheim im Westen und Rheinland-Pfalz im Süden
- » Entfernung Kernstadt: 10 km
- » Siedlungsform: bandartige Entwicklung einzelner Gebäude und Gehöfte entlang der L 151
- » ländliche Umgebung



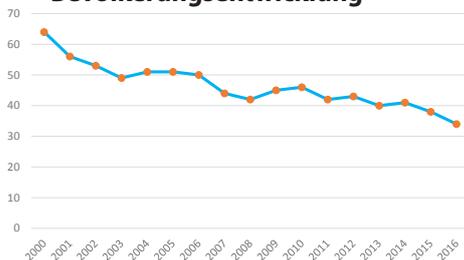
Stärken

- » großer Milcherzeuger im Dorf
- » Ferien- und Wochenendhäuser
- » Schulbus gewährleistet Anbindung der Schulkinder
- » naturnah

Schwächen

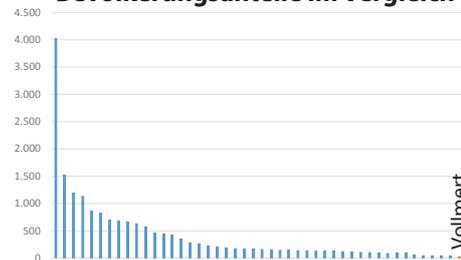
- » keine Versorgungsangebote im Dorf
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden
- » keine Vereine im Dorf
- » bisher kein Breitbandausbau

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 34
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,2 %
- » insgesamt negativer Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2014 kontinuierliche, leichte Bevölkerungsverluste
- » 2. kleinster Ortsteil Bad Münster eifels

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Verkehrsanbindung ausbauen
- » Erarbeitung eines Tourismuskonzepts
- » Schaffung von weiteren Standbeinen wie z.B. Tourismus
- » Förderung der Ansiedlung von jungen Familien
- » Breitbandausbau
- » ernsthafte und aktive Umsetzung des Entwicklungskonzeptes - keine Verschiebung von Maßnahmen

WALD



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: östliches Stadtgebiet im Raum Houverath
- » Entfernung Kernstadt: 12 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur mit Bauungsstruktur südlich der L 113
- » ländliche Umgebung



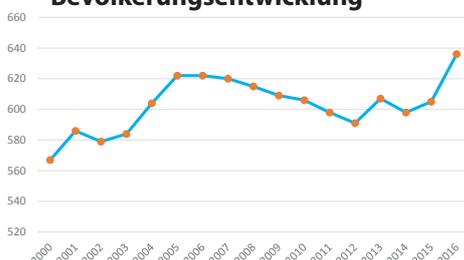
Stärken

- » Gewerbegebiet
- » (gute) ÖPNV-Anbindungen nach Bad Münster eifel, Euskirchen und Rheinbach
- » aktiver Junggesellenverein im Dorf
- » touristische Angebote als Wandertouren
- » Veranstaltungen im Dorf

Schwächen

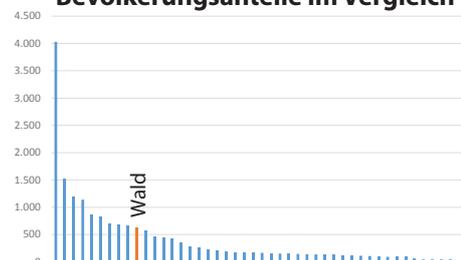
- » keine Versorgungsangebote
- » bisher kein Breitbandausbau
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden

Bevölkerungsentwicklung



- » Einwohner: 636
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 3 %
- » insgesamt positiver Trend erkennbar

Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » seit 2005 Bevölkerungsrückgang
- » seit 2012 steigende Bevölkerungszahlen
- » 2015/2016 deutlicher Anstieg

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Breitbandausbau
- » Gewerbeflächen-/Standortmarketing
- » Nahversorgung sichern
- » Bildungseinrichtungen und Infrastruktureinrichtungen im Raum Houverath stärken und erhalten



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: südliches Stadtgebiet - nördlich der Mutscheid
- » Entfernung Kernstadt: 15,5 km
- » Siedlungsform: kompakte Dorfstruktur
- » ländliche Umgebung mit direkter Nähe zum Naturraum



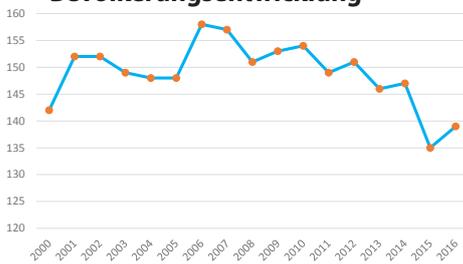
Stärken

- » zwei Gewerbebetriebe
- » eine Ferienwohnung im Dorf
- » TaxibusPlus und Schulbus vorhanden
- » Zusammenarbeit der Vereine

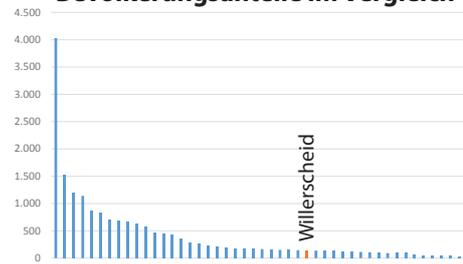
Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » keine touristischen Angebote
- » keine Vereine im Dorf
- » marode Straßenzüge
- » kein Dorftreffpunkt
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden

Bevölkerungsentwicklung



Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » bis 2006 steigende Bevölkerungszahlen
- » seit 2006 sinkende Bevölkerungszahlen mit erstmals leichter Steigung 2015/2016

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Anliegerstraßen sowie Forst- und Wirtschaftsweg-Instandsetzung
- » Pflege von Entwässerungsgräben und städtischen Grünflächen
- » Neuerrichtung und Gestaltung eines Dorftreffpunktes
- » Erneuerung oder Renovierung des Wartehäuschens an der Bushaltestelle
- » bessere Beschilderung der Wanderwege
- » Daseinsvorsorge durch mobilen Handel sichern

- » Einwohner: 139
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,7 %
- » schwankende Bevölkerungszahlen

WITSCHIEDERHOF



Lage und Ortstypik

- » Lage im Stadtgebiet: westliches Stadtgebiet - angrenzend an die Gemeinde Nettersheim
- » Entfernung Kernstadt: 7 km
- » ländliche Umgebung
- » Siedlungsform: bandartige Entwicklung entlang der Wilhelmstraße
- » vorwiegend Solitärbebauung



Stärken

- » zwei Beherbergungsbetriebe
- » Wanderwege und Radrouten
- » funktionierende Dorfgemeinschaft

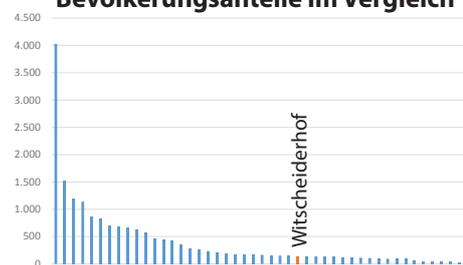
Schwächen

- » keine Versorgungsangebote
- » bisher kein Breitbandausbau
- » keine Identifikation mit der Kernstadt
- » keine Bildungseinrichtungen vorhanden

Bevölkerungsentwicklung



Bevölkerungsanteile im Vergleich



- » bis 2008 steigende Bevölkerungszahlen
- » seit 2009 mit Schwankungen sinkende Bevölkerungszahlen

Handlungsbedarfe / Erwartungen

- » Entschärfung des Unfallpunktes bei der Auffahrt zur B51
- » Angebote für die Jugend schaffen
- » Ansiedlung eines Spielplatzes
- » Breitbandausbau
- » Transparenz der Steuerausgaben
- » stärkerer Fokus auf die Entwicklung der kleinen Ortschaften
- » Überarbeitung der Bebauungspläne

- » Einwohner: 145
- » Anteil an Gesamtbevölkerung: 0,7 %
- » relativ stabile Bevölkerungsentwicklung